

Antwort zu Frage

9. S. 381 – Hier fehlen (wahrscheinlich weil sie noch nicht vorliegen) die Kosten für die Nahverkehrsleistungen. Gibt es da nicht einen Schätzwert?

In dem Produkt 53.5.01 Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV)/ÖPNV werden unter der Position 15 im Haushaltsplan für 2021 aktuell - 3.195.500,00 Euro berücksichtigt. Dieser Wert entspricht dem bisher erwarteten Verlustausgleich im Haushaltsjahr 2021 für den Verkehrsbereich des ZOV, durch den der ÖPNV finanziert wird. Dieser Wert korrespondiert mit der Position 21 in Höhe von 1.876.500,00 Euro. Es handelt sich bei diesem Wert um die bisher erwarteten Gewinne aus dem Versorgungsbereich des ZOV. Die Summe beider Beträge beläuft sich auf -1.319.000 Euro und entspricht dem Betrag, den der Landkreis Gießen an den ZOV - gemäß den bisherigen Angaben (Stand Mitte Oktober) - voraussichtlich im Jahr 2021 entrichten muss.

Ende Oktober, d.h. nach Druck des Haushaltsplans haben wir vom ZOV die Information erhalten, dass die Beträge angepasst worden sind. Diese Anpassungen werden in der Änderungsliste für den Haushalt des Landkreises berücksichtigt. Der Gesamtbetrag, der nach aktuellem Stand an den ZOV zu entrichten ist, beläuft sich auf -834 TEuro, wobei -2,6 Mio Euro dem Bereich Verkehr zuzurechnen sind. Auf den Bereich Versorgung entfallen Gewinne in Höhe von 1,766 Mio. €. Von den -2,6 Mio. Euro für den Bereich ÖPNV entfallen -1,8 Mio. Euro auf die Verlustanteile der VGO mbH, dem konzerneigenen Dienstleister für die Durchführung und Finanzierung des lokalen Busverkehrs im Verbandgebiet.

Außerdem wurden in der Sitzung des Kreisausschusses am 23. November 2020 weitere Beschlüsse gefasst, die Auswirkungen auf die finanzielle Belastung des Landkreises Gießen im Bereich Verkehr haben. Durch diese Beschlüsse soll die Finanzierung bestehender bzw. zusätzlicher ÖPNV-Projekte ermöglicht werden. Es handelt sich um folgende Projekte:

Kostenübernahme Zuschussbetrag Anruflinienverkehr Pohlheim-Linden (ALT GI-37)	13.000,00 Euro
Umwandlung des Anruflinentaxi-Verkehrs Biebertal-Gießen (ALT GI-44) in ein stetiges Busangebot (44.880,00 Euro netto)	48.000,00 Euro
Einführung einer neuen Buslinie „Laubach-Shuttle“ als Pilotprojekt bis 30.06.2021 (141.120,00 Euro netto)	151.000,00 Euro
Kostenübernahme eines Zuschussbetrages für die Linie GI-82 (Wettenberger Bussi) für das Jahr 2021	20.000,00 Euro
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>232.000,00 Euro</b>

*Anmerkung: Es wurde angenommen, dass bei den Projekten Biebertal und Laubach noch 7% Mehrwertsteuer zu berücksichtigen sind.*

*Diese Beträge werden noch in der Änderungsliste berücksichtigt.*

Somit stellen sich die geänderten Beträge für den Bereich Verkehr sowie des Bereich Versorgung für das Jahr 2021 wie folgt dar:

2021	Gesamt Zahlung an den ZOV	Verkehr Position 15	Versorgung Position 21
Laut bisherigem Haushaltsplan 2021	-1.319.000 Euro	-3.195.500 Euro	1.876.500 Euro
Veränderungen durch die Änderungsliste lt. Mitteilung ZOV	485.000 Euro	595.500 Euro	-110.500 Euro
Veränderungen durch die Änderungsliste lt. Beschluss KA vom 23.11.2020	-232.000 Euro	-232.000 Euro	
<b>Gesamtbeiträge</b>	<b>-1.066.000 Euro</b>	<b>2.832.000 Euro</b>	<b>1.766.000 Euro</b>